

Was bewirken Fette in der Kanalisation ?

Im Abwasser enthaltene Fette können zu schweren Störungen und Schäden in der Kanalisation führen:

- Sie lagern sich in der Kanalisation ab und führen zu Verstopfungen,
- sie verursachen Korrosion an Entwässerungsleitungen und Kanälen (durch Bildung aggressiver Säuren),
- sie sind idealer Nährboden für Ungeziefer und Krankheitserreger,
- und sie führen nicht zuletzt zu erheblichen Geruchsbelästigungen.

Deshalb sind in Betrieben, von denen Fette ins Abwasser gelangen (insbesondere Gaststätten und ähnliche Betriebe), Fettabscheider zu betreiben.

Funktionsweise und Aufbau

Fettabscheider bestehen aus einem Schlammfang, der Reinigungsstufe und einer nachgeschalteten Probenahmemöglichkeit. In Kombianlagen können auch alle Stufen in einem Bauteil zusammengefasst sein. Feststoffe setzen sich im Schlammfang ab, in der Reinigungsstufe schwimmen Fette und Öle auf und werden dort zurück gehalten. Das so vorgereinigte Abwasser fließt dann der Kanalisation zu.

Die Pflichten des Betreibers

Ein Fettabscheider kann nur dann richtig funktionieren, wenn er über eine ausreichende Größe verfügt, regelmäßig gewartet wird und die Abscheiderinhalte regelmäßig fachgerecht entsorgt werden.

Fettabscheider sind gemäß DIN EN 1825 und DIN 4040-100 sowie unter Beachtung der Herstellerangaben zu betreiben. Dazu gehören:

- Das Führen eines Betriebstagebuchs,
- die regelmäßige und rechtzeitige Entsorgung der Inhalte,
- die regelmäßige und fachgerechte Wartung der Anlage,
- und die Prüfung durch Fachkundige alle 5 Jahre.

Führen des Betriebstagebuchs

Für den Fettabscheider ist ein Betriebstagebuch zu führen, in dem besondere Vorfälle (zum Beispiel Störungen) und Ergebnisse der Kontrollen zu dokumentieren sind. Die Form des Betriebstagebuchs ist nicht vorgeschrieben. Es kann in tabellarischer Form geführt werden und soll mindestens Spalten für Datum, Ausführenden, Anlass des Eintrags und für das Ergebnis der Kontrolle / Feststellung enthalten.

Entleerung und Reinigung

Die im Fettabscheider zurückgehaltenen Fette/Öle und Feststoffe sind in regelmäßigen Zeitabständen zu entnehmen und fachgerecht zu entsorgen. Unter Berücksichtigung der genannten DIN-Normen bedeutet dies, dass der Fettabscheider zum festgelegten Zeitpunkt zu leeren ist, auch wenn die Sammelräume für Fette/Öle und Feststoffe erst zum Teil gefüllt sein sollten. Wird die Speicherkapazität des Fettabscheiders vor Ablauf des festgelegten Leerungszeitpunkts erreicht, ist die Entleerung und Reinigung unverzüglich zu veranlassen.

Mit der Entleerung des Fettabscheiders sollten ausschließlich zuverlässige und fachkundige Firmen beauftragt werden.

Nach Leerung und Reinigung des Fettabscheiders ist dieser wieder mit Frischwasser zu füllen.

Entsorgungsnachweise sind für mindestens drei Jahre so aufzubewahren, dass sie jederzeit den behördlichen Mitarbeitern vorgelegt werden können.

Wartung des Fettabscheiders

Der Fettabscheider ist jährlich durch einen Sachkundigen entsprechend den Vorgaben des Herstellers zu prüfen. Dies ist im Betriebstagebuch zu dokumentieren. Die Wartung umfasst insbesondere die Kontrolle der Innenwandflächen. Je nach Werkstoff ist hierbei auf Rissbildung beziehungsweise Korrosion zu achten.

Generalinspektion

Im Abstand von höchstens fünf Jahren ist der Fettabscheider nach vorheriger Entleerung und Reinigung durch einen zugelassenen Fachkundigen zu überprüfen.

Die Prüfung umfasst unter anderem:

- Überprüfung des baulichen Zustands des Fettabscheiders,
- Prüfung der Dichtheit des Fettabscheiders,
- Prüfung von Innenbeschichtung, Einbauteilen und elektrischen Einrichtungen,
- Prüfung der Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit des Betriebstagebuchs.

Ein Hinweis zum Betrieb

Ins Abwasser gelangende Wasch-, Spül-, Reinigungs-, Desinfektions- und Hilfsmittel dürfen keine schädlichen Auswirkungen auf den Fettabscheider haben.

Zugelassene Fachkundige

Zugelassene Fachkundige finden Sie zum Beispiel in den „Gelben Seiten“ unter den Rubriken „Kanalreinigung“ oder „Entsorgungsbetriebe“ sowie im Internet. Informationen erhalten Sie auch vom Hersteller Ihres Fettabscheiders.

Haben Sie Fragen ?

Wir stehen Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung:

Stadtentwässerung und
Umweltanalytik Nürnberg
Werkbereich Stadtentwässerung
Grundstücksentwässerung
Peuntgasse 12
90402 Nürnberg

Tel.: 09 11 / 2 31-30 09

Fax: 09 11 / 2 31-38 77

E-Mail:

sun-s3@stadt.nuernberg.de

Internet:

www.sun.nuernberg.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.
8.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Mi., Fr.
8.30 Uhr bis 12.30 Uhr